

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 15 (1939-1940)  
**Heft:** 24

**Artikel:** Die Mehr-Wisser  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-711449>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Armeezeitung

# Der Schweizer Soldat

Le soldat suisse  Il soldato svizzero

Offizielles Organ des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes + Organe officiel de l'Association suisse de Sous-officiers  
Organo ufficiale dell'Associazione svizzera dei Sott'ufficiali

Herausgegeben von der Verlagsgenossenschaft „Schweizer Soldat“ + Sitz: Rigistr. 4, Zürich + Postscheck VIII 21501

Édité par la Société d'édition „Soldat Suisse“ + Pubblicata dalla Società editrice „Soldato Svizzero“

Administration, Druck und Expedition - Administration, impression et expédition - Amministrazione, stampa e spedizione  
Buchdruckerei Aschmann & Scheller A.-G., Brunngasse 18, Zürich, Telephon 271 64 + Postscheck VIII 1545

Erscheint wöchentlich  
Abonnementspreis: Fr. 10.— im Jahr  
Inserionspreis: 25 Cts. die einspaltige Millimeter-  
zeile von 45 mm Breite oder deren Raum

Paraît chaque semaine  
Prix d'abonnement: fr. 10.— par an  
Prix d'annonces: 25 cts. la ligne d'un millimètre  
ou son espace

Esce ogni settimana  
Prezzo d'abbonamento: Anno Fr. 10.—  
Inserzioni: 25 Cts. per linea di 1 mm o spazio  
corrispondente

Chefredaktion: E. Möckli, Adj.-Uof., Postfach Zürich Bahnhof 2821, Telephon 570 30 (Büro) und 671 61 (priv.)

Armeezeitung Nr. 18

Der Schweizer Soldat Nr. 24, XV. Jahrgang

## Die Mehr-Wisser

Wir Schweizer sind ab und zu, und manchmal recht von Herzen leidenschaftliche Besserwiser. Man hätte....., man sollte....., so begleiten wir gerne Verordnungen und Maßnahmen der Behörden, deren Tragweite dem Einzelnen freilich nicht immer ganz bewußt wird, da er sie gerne aus seinem privaten Gesichtskreise beurteilt. Gewiß sind alle Maßnahmen unserer Behörden der Kritik ausgesetzt, sie bedürfen sogar der Kritik teilnehmender, zur

Mitverantwortung bereiter Bürger. So kann man, wenn man etwas nachsichtig sein will, das Kritisieren und Besserwissen der Müßigen in Kauf nehmen als die Entartung einer ernstesten, aber in ihrer Verantwortung nicht voll gewürdigten bürgerlichen Pflicht. — Anders und gefährlicher als der Besserwiser ist der Mehr-Wisser. Er hat, so versichert er dem Nachbar am Gartenzaun, im Bahncoupé, am Wirtshaustisch, er hat gestern gehört, daß im Aostatal Truppen verschoben worden sind; vom Vetter eines Gemeinderates weiß er - aus sicherster Quelle -, daß im Bataillon X, das in der Gemeinde Y einquartiert ist, die Grippe wütet usw. Als er diese Gerüchte, deren Wahrheit er nicht überprüfen kann, selber hörte, hat er sie nicht recht geglaubt. Aber jetzt, da sein Nachbar mit dem Austausch der Neuigkeiten begonnen hat, ist es ihm ein Bedürfnis, auch etwas zu wissen, und nun sind die unwahrscheinlichen, vagen, vielleicht auch unwichtigen Mitteilungen plötzlich wahr und wichtig. Ein paar Augenblicke lang genießt er es, vor seinen Zuhörern als der Eingeweihte zu erscheinen, der mehr weiß, als sie alle. Dieses Wissen erhöht ihn in den Augen der Neuigkeitslünsternen; er erlebt auf seine Weise, daß Wissen Geltung verschafft. Darum sucht der Mehr-Wisser auch das, was er Wahres weiß, aufzubauschen; so steigert er den Respekt der bewundernden, im Stillen neidischen Zuhörer, die dann ihrerseits mit dieser falschen Münze wuchern werden. Sind wir

nicht alle immer wieder versucht, unser redlich und verachtetes Teil beizutragen, daß Gerüchte entstehen, wachsen und umlaufen, weil wir den andern und uns selber durch unser Mehrwissen imponieren wollen? Und spüren wir dann nicht auf einmal mit Scham, daß wir von der Weitergabe und Aufbauschung ungeprüfter Halbwahrheiten leider zur Preisgabe wirklicher Geheimnisse hinübergeglitten sind?

